

KOMMUNIQUE
des Wirtschaftsausschusses

über den Berufsbildungsbericht 1999 des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten (III-197 der Beilagen)

Der gegenständliche Bericht wurde gemäß § 28b der Geschäftsordnung des Nationalrates dem Ausschuß zur Enderledigung zugewiesen.

Der Wirtschaftsausschuß befaßte sich mit dem vorliegenden Bericht am 7. Juli 1999.

Der Antrag des Abgeordneten Helmut Haigermoser, diesen Bericht nicht durch den Ausschuß endzuerledigen, fand nicht die erforderliche Mehrheit.

In der Debatte ergriffen außer dem Berichterstatter, Abgeordneten Karlheinz Kopf, die Abgeordneten Günter Kiermaier, Helmut Haigermoser, Mag. Helmut Peter, Heinz Anton Marolt, Franz Riepl, Peter Marizzi, Ingrid Tichy-Schreder, Mag. Kurt Gaßner, Rudolf Parnigoni, Matthias Ellmauer, Ing. Wolfgang Nußbaumer, Anton Blünegger und Dipl.-Ing. Maximilian Hofmann sowie der Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten Dr. Hannes Farnleitner das Wort.

Bei der Abstimmung wurde der Berufsbildungsbericht 1999 des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten (III-197 der Beilagen) mit den Stimmen der Abgeordneten der Sozialdemokratischen Parlamentsfraktion sowie der Abgeordneten des Parlamentsklubs der Österreichischen Volkspartei und der Abgeordneten des Liberalen Forums zur Kenntnis genommen.

Das vorliegende Kommuniké wurde vom Ausschuß einstimmig beschlossen.

Wien, 1999 07 07

Karlheinz Kopf
Schriftführer

Ingrid Tichy-Schreder
Obfrau